

Bericht Ratinger Tengen 2014

Dankeschön

Alle Turnierteilnehmer und Besucher kennen meine Frau Gaby. Vor Ort steht sie bei den Preisen, bei Getränken – die sie eingekauft hat – Bei Kaffee – den sie gekocht hat - bei Kuchen – den sie z.T. gebacken hat. Für jeden ein Ansprechpartner, für jeden ein gutes Wort. Doch das ist nur die sichtbare Spitze ihrer Arbeit für dieses Turnier. Im Vorfeld des Turniers bereitet sie diplomatisch die Gespräche vor, schreibt Emails, entwirft und schreibt die Urkunden, sucht die Preise aus, beschafft diese - Z.B. Bedrucken der T-Shirts, ordnet diese den prognostizierten Preisträgern zu, packt die Preise als Geschenke ein, plant den Ablauf der Veranstaltung und sorgt für personelle Unterstützung. Der schwierigste Teil ihrer Arbeit ist die gute halbe Stunde nach Ablauf der Gruppenspiele bis zur Siegerehrung. Die realen Ergebnisse müssen verarbeitet werden. Die Prognosen sind natürlich nur teilweise eingetroffen, die Urkunden müssen ausgefüllt werden, Preise zugeordnet und mir alles mundgerecht zur Siegerehrung überreicht werden. Das ist Stress pur! Dir liebe Gaby an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Impressionen

Der Sturm drohte in diesem Jahr den Tengen hinwegzufegen. Die Ratinger Schulen waren die ganze Woche geschlossen. In Düsseldorf und Ratingen wurde mit allen Kräften gearbeitet, sogar unter Einsatz der Bundeswehr. Nachdem die Anne-Frank-Schule auf dem Dach und unter den Bäumen gesichert war, durfte das Turnier stattfinden.

Es waren wiederum 50 Kinder und Jugendliche, die hier über Stunden gesittet, ruhig und konzentriert über ihrem GO Brett saßen und den Anleitungen ihrer Turnierleiter folgten. In diesem Jahr haben Kinder zwischen 4 und 17 Jahren aus sieben Städten und elf Schulen teilgenommen.

Jannis Büscher alter und neuer Ratinger Schulmeister

Der vierzehnjährige Jannis Büscher, 12 kyu, verteidigte seinen Titel des Ratinger Schulmeisters im GO und bleibt damit im Besitz des Wanderpokals. Jannis spielte im letzten Jahr mehr Handball, doch die Konkurrenz in der eigenen Schule könnte ihm einen Schub zurück zum Go geben.

Den zweiten Platz der Meistergruppe teilten sich Emre Cinar und Phillip Hermanns. Den vierten Platz belegten nach Stechen Jan Schomberg und Michael Hansen. Emre ist 11 Jahre alt und spielt erst seit neun Monaten. Er übt sogar mit Büchern (Leben und Tod / Good shape). Jan und Phillip waren zuletzt in Hamburg erfolgreich. Jens Weber wurde bester Düsseldorfer Grundschüler.

Weitere Gruppensieger

In der Meisteranwärter Gruppe gewann Favorit Ivan Nikolaev erst nach Stichkampf vor Sophia Möller (beide Ratingen). Ivan war bestplatziertes Anne-Frank-Schüler,

Sophia wurde beste weibliche Spielerin aus Ratingen. Der dritte Platz ging an Max Recknagel.

In der F- Gruppe (überwiegend zweite Klasse, 9 Monate Go)) siegte überraschend Shizhao Li (China/Düsseldorf). Vier Wochen vor dem Turnier war seine Einstufung noch Deutlich schlechter. Auch den zweiten Platz von Kevin Zhu (Ratingen) hatte ich nicht erwartet, die drittplatzierten Emanuel (Trier) und Kang-I (Ratingen) schienen stärker.

In der Anfänger Gruppe (überwiegend zweite Klasse, 4 Monate Go) gewann überlegen Der vierjährige Ziyao Wang (Düsseldorf). Auch er war vier Wochen vorher noch Deutlich schwächer. In der Reihenfolge Mark Vorrat, Andreas Böhr und Theresa Veuskens Belegten die Kinder aus D-Unterrath die Plätze 2 bis 4.

Unterstützung durch GO Größen

Wie in den vergangenen Jahren zeigten auch diesmal die bekannte GO Familie Schomberg-Radmacher, die GO Meister und asiatischen GO Freunde ihr Interesse an dem Kinder-/Jugendturnier, indem sie an dem Begleitturnier teilnahmen. Dieses Mal waren auch wieder drei Jugendspieler: Niels Schomberg, Yu-Kai Law und Chafiq Bantla dabei. Niels gewann souverän mit 100% vor Yu-Kai. Gegen die Jugendnationalspieler hatten auch Bernd Radmacher und Ying Cheng (bei Vorgabe) keine Chance.

Simultaneinlage

Zur Überbrückung der Zeit – zwischen Spielende und Siegerehrung – gab es in allen Gruppen Simultanspiele, die Kinder nahmen das Angebot begeistert an. Für die Meistergruppe war der 11-fache Deutsche Meister Fj Dickhut gekommen. Vielen Dank Für das Engagement.

Urkunden und Preise

23 Kinder erhielten eine Urkunde. Mehr als die Hälfte der Kinder konnten mit wertvollen Preisen belohnt werden. Es gab wieder einige komplette Go-Spiele, viele Gutscheine zum Einlösen im GO Laden Spiel & Buch, Go Bücher und GO T-Shirts. Alle anderen erhielten Trostpreise (TT-Schläger, Würfspiel, Taschenrechner, Taschenlampe, Wissens-CD etc)

Schirmherrschaft und Sponsoren

Austragungsort war wieder die für dieses Turnier sehr geeignete Aula der Anne-Frank-Schule. Die Anne-Frank-Schule ist weiterhin Schirmherrin. Rektorin Frau Stefanie Becht Konnte aufgrund der besonderen Situation (s.o.) diesmal die Begrüßung nicht selbst vornehmen.

Finanziell unterstützt hat uns wieder die Sparkasse Ratingen, der Fördervereine der Anne-Frank-Schule und des Carl-Friedrich-von-Weizsäcker Gymnasiums und der GO Landesverband NRW sowie erstmals auch go4school. (Siehe auch Homepage Sponsoren)

Erfolgreicher Tengen 2014

Insgesamt hat das Turnier allen viel Freude bereitet, die kleinen Spieler hatten teilweise eine außergewöhnliche Konzentration. In allen Gruppen wurde engagiert gekämpft, es gab Freuden- und Enttäuschungstränen und alle freuen sich schon auf den 10. Ratinger Tengen 2015.